



## Ergebnisprotokoll vom Internen NK Treffen am 11.10.2016

18:00 Uhr bei ver.di

**Moderation: Regine Kramarek und Anja Wessel-Jorißen**

### **TOP 1 Neues aus dem Verein:**

Regine Kramarek berichtet von der Zukunftswerkstatt des Unterstützerkreises, in dessen Rahmen sich der Verein strategisch neu aufgestellt hat. Hierzu gehört auch die Vertiefung der beruflichen Patenschaften sowie der bestehenden Patenschaften aus den Nachbarschaftskreisen. Für beide Gruppen fanden in den letzten Wochen erste Treffen statt, die gezeigt haben wie groß das Interesse aber auch der Bedarf sich zu diesem Thema auszutauschen ist. Andere aus der Zukunftswerkstatt entwickelte Themenschwerpunkte werden nach Abstimmung im Vorstand der Reihe nach bearbeitet und die Ergebnisse den NKs vorgestellt.

Die Erweiterung der Helferkartei zur „Infokartei“, die alle Veranstaltungsinformationen rund um das Thema Ehrenamt und Flüchtlinge enthält, ist vorangeschritten. Ziel ist, die Veranstaltungsinformationen über Email nach und nach einzustellen und die Infokartei möglichst allen Ehrenamtlichen der NKs zugänglich zu machen.

WICHTIG: Wer an der Vermarktung der Infokartei interessiert ist, melde sich bitte beim Unterstützerkreis! Wir freuen uns über Verstärkung.

Die Vernetzung der Fahrradwerkstätten schreitet voran. Der Unterstützerkreis plant zusammen mit Johannes Meyer von der Mobilen Fahrradwerkstatt eine Fahrradkonferenz. ACHTUNG. Diese Konferenz findet nicht wie angekündigt am 1.11., sondern am 7.11.2016 statt. Einladungen sind an die Verantwortlichen rausgegangen.

### **TOP 2 Input von Herrn Kasadi von baobab**

Herr Kasadi berichte von baobab, einem Verein von Migranten für Migranten bzw. Afrikaner für Afrikaner. Das Angebot von baobab richtet sich vor allem an afrikanische Frauen, die einem erhöhten gesundheitlichen Risiko von HIV/ Aids ausgesetzt sind. Baobab möchte sie in ihrem Lebensalltag unterstützen wie z.B. durch Deutschunterricht und gesundheitliche Aufklärung.

### **TOP 3 Bericht aus dem AK Ehrenamtsvereinbarung**

Der Arbeitskreis hat sich Ende September getroffen. Die Kritik an den Ehrenamtsvereinbarungen richtete vor allem gegen den fehlenden Flüchtlingsbezug und die Anbindung der Ehrenamtlichen an die jeweiligen Träger. Die Diskussion ergab daraufhin die Erklärung einer Selbstverpflichtung, die von den Mitgliedern erstellt wurde. Ziel des nächsten Treffens des AKs ist eine Endfassung dieser Selbstverpflichtung zu erarbeiten.



## **TOP 4 Best/bad practice: Berufsorientierung**

Dieser Punkt wird aufgrund der schon vorangeschrittenen Zeit auf das nächste Mal vertagt. In diesem Kontext sei auf die Veranstaltung der Agentur für Arbeit am 26.10. 2016 von 16-18 Uhr hingewiesen. Anmeldungen sind über den Unterstützerkreis noch möglich.

## **AUSBLICK**

Nächster Termin ist der **13. Dezember 2016 um 18:00 Uhr**. Neben Neues aus dem Verein sind folgende Themenkreise/ AG- Berichte geplant:

- Freizeit/ Aktivitäten
- Struktur der NKs/ Hausaufgabenhilfe/ Spendenakquise

Schwerpunktmäßig werden wir uns dieses Mal über das Thema Berufsorientierung austauschen.